

## IN KÜRZE

### Skatturnier der Senioren

Unser jährliches Skatturnier für die IG Metall-Senioren wird am **22. Januar** um 14 Uhr im Gewerkschaftshaus SZ ausgetragen. Bitte meldet Euch bei Kollegin Hilka Schärling persönlich an, da Ihr Euer Startgeld in Höhe von 10 Euro gleichzeitig mit der Anmeldung entrichten müsst. Ihr findet die Kollegin im Gewerkschaftshaus SZ, 3. Etage (9 bis 12 Uhr).

## Impressum

IG Metall Salzgitter-Peine  
Chemnitzerstr. 33  
38226 Salzgitter  
Telefon 05341 88 44-0  
Fax 05341 88 44-20  
E-Mail:  
[salzgitter-peine@igmetall.de](mailto:salzgitter-peine@igmetall.de)

Internet:  
[igmetall-salzgitter-peine.de](http://igmetall-salzgitter-peine.de)  
Redaktion:  
Wolfgang Räschke  
(verantwortlich),  
Ina Biethan

# Besser mit Betriebsrat!

## ERFOLGREICHE BR-WAHLEN BEI MÖHLENHOFF

In der über 60-jährigen Firmengeschichte der Firma Möhlenhoff haben die knapp 200 Beschäftigten des Unternehmens aus Salzgitter-Salder erstmals einen Betriebsrat gewählt.



An der Spitze des frisch gewählten Betriebsratsgremiums stehen zukünftig zwei Metallerinnen. So wurden Katharina Plünnecke zur Vorsitzenden und Uta Fähmel zur stellvertretenden Vorsitzenden des Betriebsrats gewählt. »Besonders freut uns die hohe Wahlbeteiligung

von fast 90 Prozent. Das ist eine super Basis für die künftige Betriebsratsarbeit«, freut sich Frank Raabe-Lindemann von der IG Metall. Die Betriebsratsgründung wurde von der IG Metall mit Rat und Tat unterstützt. Wer im Betrieb die Arbeitsbedingungen verbessern will,

braucht einen Betriebsrat. Denn ohne Betriebsrat ist jeder Beschäftigte allein dem Wohl und Wehe des Arbeitgebers ausgesetzt. Der Betriebsrat hat gesetzliche Beteiligungs- und Mitbestimmungsrechte. Betriebsräte verhandeln mit der Geschäftsführung auf Augenhöhe, was für einzelne Beschäftigte oft schwierig ist. In Betrieben mit IG Metall-Betriebsräten gibt es bessere Bezahlung, Arbeitszeiten, Urlaubsregelungen und mehr.



Uta Fähmel (links) und Katharina Plünnecke freuen sich auf die kommenden Aufgaben als Betriebsrätinnen. Die IG Metall steht ihnen weiterhin zur Seite!

**Besser mit Betriebsrat!** Für alle, die noch keinen Betriebsrat im Betrieb haben, wendet Euch vertrauensvoll an die IG Metall Salzgitter-Peine – wir helfen Euch!

## »Nikolaus-Aktion« der IG Metall Jugend

Im Rahmen der Kampagne »Revolution Bildung« sorgte die Jugend für eine bunte Überraschung.

Mit zwei Meter großen Kreuzen in Neonfarben an Ortseingängen und zentralen Kreuzungen der Stadt Salzgitter machten die jungen Aktiven des IG Metall Ortsjugendausschusses Salzgitter-Peine auf den tiefgreifenden Reformbedarf im deutschen Bildungssys-

tem aufmerksam. »Wenn die Bildungsprogramme der Regierung nicht von Grund auf revolutioniert werden, sind die Zukunftsaussichten der Jugend schlecht«, sagt Tim Höwing, Jugendvertreter von der Salzgitter Flachstahl GmbH. »Wir begraben hier buch-

stäblich unsere Zukunftsperspektiven!«

Die jungen Metallerinnen und Metaller bemängeln vor allem, dass jeder zehnte Jugendliche zwischen 18 und 24 Jahren in Deutschland keinen Berufsabschluss hat. Necip Yuvanc, JAV-Vorsitzender bei VW in Salzgitter betont: »Wer keine abgeschlossene Berufsausbildung hat, kann eine sichere Zukunft buchstäblich begraben. Es warten meist nur prekäre und unsichere Beschäftigungsverhältnisse auf die jungen Menschen.«

Die Antworten der Bundesregierung zu dieser Situation sind seit Jahren unzureichend. Internationale Studien der letzten Jahre legen offen, dass die Abhängigkeit des Bildungserfolgs von der sozialen Herkunft nirgendwo so groß, ist wie hierzulande. ■



## JAV-Empfang

Beginn der neuen Amtszeit

Am 24. November 2014 begrüßte die IG Metall die neu- und wiedergewählten Jugend- und Auszubildendenvertreter in der Verwaltungsstelle. Rund 30 junge Kolleginnen und Kollegen kamen im Gewerkschaftshaus zusammen, um gemeinsam die nächsten Schritte der neuen Amtszeit zu planen und zu diskutieren. Tatkräftig wurde unsere Jugendsekretärin Stefanie Hampe bei der Vorbereitung und Durchführung der Veranstaltung von dem Leitungskollektiv des Ortsjugendausschusses unterstützt. Insgesamt wurden im Wahlzeitraum von Anfang Oktober bis Ende November über 50 »JAVis« gewählt. Besonders den neu gewählten JAVis empfehlen wir das JAV 1 Seminar, die Termine sind im bezirklichen Bildungsprogramm zu finden. Wir freuen uns auf eine tolle Zusammenarbeit! ■